

Neue Sächsische Galerie

Moritzstraße 20 09111 Chemnitz

PRESSEMITTEILUNG

28.11.2018

AUSSTELLUNG

Generation im Schatten

Die Künstlergeneration der 1940er und 1950er Jahre in der Stadt Chemnitz und der umgebenden Region.

Ausstellungseröffnung: 04.12.2018, 19.30 Uhr

Einführung: Alexander Stoll, Kurator

Musik: Andreas Winkler, Violine

Eintritt frei

Ausstellung vom 04.12.2018 bis 24.02.2019 in der Neuen Sächsischen Galerie Chemnitz

Die Ausstellung möchte eine Künstlergeneration ins Bewusstsein rücken, deren Entwicklungsweg stark von den Verwerfungen des frühen 20. Jahrhunderts geprägt wurde. Diese Künstler sind etwa zwischen 1900 und 1920 geboren, haben die Weltwirtschaftskrise, Zeit des Nationalsozialismus, des Zweiten Weltkrieges, die Aufbaujahre und den Beginn des Sozialismus in der Gründungsphase der DDR miterlebt.

Ihre künstlerische Ausbildung konnte zum Teil nur sporadisch erfolgen oder war durch die doktrinären Vorgaben der NS-Zeit mitunter sehr einseitig geprägt. Auf der anderen Seite stand oftmals eine fruchtbare Aneignung progressiver Kunstströmungen der Moderne, die über die verschiedensten Wege erfolgte, aber für innere und äußere Konflikte mit den jeweils vorherrschenden Ideologien sorgte.

Auf den hoffnungsvollen Neubeginn nach dem Ende der NS-Ideologie und den ersten Versuchen, an die Moderne vor 1933 wieder anzuknüpfen, sahen sich viele dieser Künstler bald neuen Verdikten und Anfeindungen im Zuge der sogenannten „Formalismus-Debatte“ ausgesetzt. In einigen Fällen führte dies zu einer Art (erneuteten) „inneren Emigration“, was zu sehr individuellen Werkentwicklungen führte, deren Verbreitung und Bekanntheit bis heute aber in keinem Verhältnis zu ihrer kunstgeschichtlichen Bedeutung steht. Diese individuellen Ausprägungen sollen mit der Ausstellung in den Fokus gerückt und anderen Werken, die weit mehr der vorherrschenden Zeitströmung verpflichtet waren, gegenübergestellt werden.

Die Ausstellung präsentiert ausgewählte Werke der 1940er und 1950er Jahre von fünfzehn Künstlern aus Chemnitz und der umliegenden Region. Neben vielen Werken aus der Sammlung der Neuen Sächsischen Galerie werden auch zahlreiche Leihgaben aus Museen und Privatbesitz gezeigt, die teilweise noch nie öffentlich zu sehen waren.

Mit Werken von Marianne Brandt, Hanns Dietrich, Otto Müller-Eibenstock, Heinz Fleischer, Rudi Gruner, Ernst Hecker, Albert Hennig, Fritz Keller, Gerhard Klampäckel, Gottfried Kohl, Lothar Rentsch, Will Schestak, Heinz Tetzner, Kurt Teubner, Willy Wittig

Katalog: 216 Seiten, 150 Abb.

Begleitprogramm

Sonntag, 16. Dezember 2018 um 11 Uhr

Neue Zeit – neuer Stil? Realistische Kunst zwischen Überzeugung und Gebot

Kuratorenführung mit Alexander Stoll
Sonntag, 30. Dezember 2018 um 15 Uhr
„Wilde Männer“ – Expressive Tendenzen in der Kunst nach 1945
Kuratorenführung mit Alexander Stoll

Sonntag, 6. Januar 2019 um 14 Uhr
Kunst in Familie: Glühende Farben – zackige Formen.
Expressives Malen.

Dienstag, 15. Januar 2019 um 19 Uhr
Vortrag / Gespräch zu Otto Müller-Eibenstock mit Karl Herrmann (Schönaich) und Brigitta Milde (Chemnitz)

Sonntag, 20. Januar 2019 ab 15 Uhr
Kunsthüttenfest: Im Fokus - die Kraft des Schwarz-Weiß.
- Wir drucken expressive Köpfe im Linolschnitt.
- Präsentation grafischer Mappenwerke von Heinz Tetzner und Heinz Fleischer aus der Sammlung der Neuen Sächsischen Galerie

Dienstag, 5. Februar 2019 um 19 Uhr
Trümmerliteratur
Lesung aus Werken von Günter Eich, Heinrich Böll, Wolfgang Borchert u.a.

Sonntag, 10. Februar 2019 um 14 Uhr
Kunst in Familie: Auf zur Maskerade! Basteln einer Maske.

Sonntag, 24. Februar 2019 um 15 Uhr
Finissage: Gesprächsrunde mit Nachkommen und Zeitzeugen

Museumspädagogische Angebote
Expressive Köpfe - ab Klassenstufe 4
Schutt und Asche - ab Klassenstufe 10

Öffentliche Führung dienstags 17 Uhr
Details zu den Veranstaltungen und museumspädagogischen Angeboten auf unserer Webseite.

Öffnungszeiten: täglich außer mittwochs 11 bis 17 Uhr, dienstags bis 19 Uhr, feiertags 11 - 17 Uhr, 24., 25., 31.12. und 1.1. geschlossen

Eintritt: 4 Euro, ermäßigt 2 Euro (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)
Kunsthüttenmitglieder und Mitglieder aller anderen in der ADKV organisierten deutschen Kunstvereine bei Vorlage des Ausweises frei.

Sehr herzlich danken wir allen Leihgebern und Förderern für die grosszügige Unterstützung!

Ein Ausstellungsprojekt im Rahmen des Stadtjubiläums 875 Jahre Chemnitz. Gefördert von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, der Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, vom Büro für städtisches Kulturmanagement Chemnitz und dem Neue Chemnitzer Kunsthütte e.V.

Ansprechpartner:
NEUE SÄCHSISCHE GALERIE
Ulrike Thiemer
Moritzstr. 20 – im TIETZ
09111 Chemnitz
Tel. 0371/36 76 680
Fax. 0371/36 76 688
info@nsg-chemnitz.de